

# Die Klagelieder



# Contents



# Die Klagelieder

1 Wie liegt|strong = "H3427" die Stadt|strong = "H5892" so  
wüst|strong = "H0910", die voll|strong = "H7227" Volks|strong = "H5971"  
war! Sie ist wie eine Witwe|strong = "H0490", die Fürstin|strong = "H7227"  
unter den Heiden|strong = "H1471"; und die eine Königin|strong = "H8282"  
in den Ländern|strong = "H4082" war, muß nun dienen|strong = "H4522". <sup>2</sup>

Sie weint|strong = "H1058" des Nachts|strong = "H3915", daß ihr die  
Tränen|strong = "H1832" über die Wangen laufen|strong = "H3895"; es ist  
niemand|strong = "H5162" unter allen ihren Freunden|strong = "H0157", der  
sie tröstet|strong = "H5162"; alle ihre Nächsten|strong = "H7453" sind ihr  
untreu|strong = "H0898" und ihre Feinde geworden|strong = "H0341". <sup>3</sup>

Juda|strong = "H3063" ist gefangen|strong = "H1540" in  
Elend|strong = "H6040" und schwerem|strong = "H7230"  
Dienst|strong = "H5656"; sie wohnt|strong = "H3427" unter den  
Heiden|strong = "H1471" und findet|strong = "H4672" keine  
Ruhe|strong = "H4494"; alle ihre Verfolger|strong = "H7291"  
halten|strong = "H5381" sie übel|strong = "H4712". <sup>4</sup> Die  
Straßen|strong = "H1870" gen Zion|strong = "H6726" liegen  
wüst|strong = "H0057"; weil niemand auf ein Fest|strong = "H4150"  
kommt|strong = "H0935"; alle ihre Tore|strong = "H8179" stehen  
öde|strong = "H8074", ihre Priester|strong = "H3548"  
seufzen|strong = "H0584"; ihre Jungfrauen|strong = "H1330" sehen  
jämmerlich|strong = "H3013", und sie ist betrübt|strong = "H4843". <sup>5</sup> Ihre  
Widersacher|strong = "H6862" schweben empor|strong = "H7218", ihren  
Feinden|strong = "H0341" geht's wohl|strong = "H7951"; denn der  
HERR|strong = "H3068" hat sie voll Jammers gemacht|strong = "H3013"  
um|strong = "H7230" ihrer|strong = "H6588" großen|strong = "H7230"  
Sünden willen|strong = "H6588", und ihre Kinder|strong = "H5768"  
sind|strong = "H1980" gefangen|strong = "H7628" vor|strong = "H6440" dem  
Feinde|strong = "H6862" hin gezogen|strong = "H1980". <sup>6</sup> Es ist von der  
Tochter|strong = "H1323" Zion|strong = "H6726" aller  
Schmuck|strong = "H1926" dahin|strong = "H3318". Ihre  
Fürsten|strong = "H8269" sind wie die Widder|strong = "H0354", die keine  
Weide|strong = "H4829" finden|strong = "H4672" und matt|strong = "H3581"  
vor|strong = "H6440" dem Treiber|strong = "H7291" her  
gehen|strong = "H3212". <sup>7</sup> Jerusalem|strong = "H3389"  
denkt|strong = "H2142" in dieser Zeit|strong = "H3117", wie  
elend|strong = "H6040" und verlassen sie ist|strong = "H4788" und wie viel  
Gutes|strong = "H4262" sie von alters|strong = "H6924" her|strong = "H3117"  
gehabt hat, weil all ihr Volk|strong = "H5971"  
darniederliegt|strong = "H5307" unter|strong = "H3027" dem  
Feinde|strong = "H6862" und ihr niemand hilft|strong = "H5826"; ihre  
Feinde|strong = "H6862" sehen ihre Lust an ihr|strong = "H7200" und

spotten|strong = "H7832" ihrer Sabbate|strong = "H4868". <sup>8</sup>  
 Jerusalem|strong = "H3389" hat sich|strong = "H2399"  
 versündigt|strong = "H2398"; darum muß sie sein wie ein  
 unrein|strong = "H5206" Weib. Alle die sie ehrten|strong = "H3513",  
 verschmähen sie jetzt|strong = "H2107", weil sie ihre Blöße|strong = "H6172"  
 sehen|strong = "H7200"; sie aber seufzt|strong = "H0584" und hat  
 sich|strong = "H0268" abgewendet|strong = "H7725". <sup>9</sup> Ihr  
 Unflat|strong = "H2932" klebt an ihrem Saum|strong = "H7757"; sie hätte  
 nicht gemeint|strong = "H2142", daß es ihr zuletzt so gehen  
 würde|strong = "H0319". Sie ist ja zu greulich|strong = "H6382"  
 heruntergestoßen|strong = "H3381" und hat dazu niemand, der sie  
 tröstet|strong = "H5162". Ach HERR|strong = "H3068",  
 siehe|strong = "H7200" an|strong = "H0341" mein Elend|strong = "H6040";  
 denn der Feind|strong = "H0341" prangt sehr|strong = "H1431"! <sup>10</sup> Der  
 Feind|strong = "H6862" hat seine Hand|strong = "H3027" an alle ihre  
 Kleinode|strong = "H4261" gelegt|strong = "H6566"; denn sie mußte  
 zusehen|strong = "H7200", daß die Heiden|strong = "H1471" in ihr  
 Heiligtum|strong = "H4720" gingen|strong = "H0935", von denen du geboten  
 hast|strong = "H6680", sie|strong = "H6951" sollen nicht|strong = "H0935" in  
 die Gemeinde|strong = "H6951" kommen|strong = "H0935". <sup>11</sup> All ihr  
 Volk|strong = "H5971" seufzt|strong = "H0584" und geht  
 nach|strong = "H1245" Brot|strong = "H3899"; sie|strong = "H4261"  
 geben|strong = "H5414" ihre Kleinode|strong = "H4261" um  
 Speise|strong = "H0400", daß sie die Seele|strong = "H5315"  
 laben|strong = "H7725". Ach HERR|strong = "H3068" sieh  
 doch|strong = "H7200" und schaue|strong = "H5027", wie schnöde ich  
 geworden bin|strong = "H2151"! <sup>12</sup> Euch sage ich allen, die  
 ihr|strong = "H1870" vorübergeht|strong = "H5674"; Schautet  
 doch|strong = "H5027" und sehet|strong = "H7200", ob  
 irgend|strong = "H3426" ein Schmerz|strong = "H4341" sei|strong = "H3426"  
 wie mein Schmerz|strong = "H4341", der mich getroffen  
 hat|strong = "H5953"; denn der HERR|strong = "H3068" hat mich voll  
 Jammers gemacht|strong = "H3013" am Tage|strong = "H3117" seines  
 grimmigen|strong = "H2740" Zorns|strong = "H0639". <sup>13</sup> Er hat ein  
 Feuer|strong = "H0784" aus der Höhe|strong = "H4791" in meine  
 Gebeine|strong = "H6106" gesandt|strong = "H7971" und es lassen  
 walten|strong = "H7287". Er hat meinen Füßen|strong = "H7272" ein  
 Netz|strong = "H7568" gestellt|strong = "H6566" und mich|strong = "H0268"  
 zurückgeprellt|strong = "H7725"; er hat mich zur Wüste|strong = "H8074"  
 gemacht|strong = "H5414", daß ich täglich|strong = "H3117" trauern  
 muß|strong = "H1739". <sup>14</sup> Meine|strong = "H5923" schweren  
 Sünden|strong = "H6588" sind|strong = "H8244" durch seine  
 Strafe|strong = "H3027" erwacht|strong = "H8244" und in  
 Haufen|strong = "H8276" mir auf den Hals|strong = "H6677"  
 gekommen|strong = "H5927", daß mir alle meine Kraft|strong = "H3581"  
 vergeht|strong = "H3782". Der Herr|strong = "H0136" hat mich

also|strong="H3027" zugerichtet|strong="H5414", daß  
 ich|strong="H3201" nicht aufkommen|strong="H6965"  
 kann|strong="H3201". <sup>15</sup> Der Herr|strong="H0136" hat|strong="H0047"  
 zertreten|strong="H5541" alle meine Starken|strong="H0047", die ich  
 hatte|strong="H7130"; er hat|strong="H4150" über mich|strong="H7121"  
 ein Fest|strong="H4150" ausrufen lassen|strong="H7121", meine junge  
 Mannschaft|strong="H0970" zu verderben|strong="H7665". Der  
 Herr|strong="H0136" hat|strong="H1660" der Jungfrau|strong="H1330"  
 Tochter|strong="H1323" Juda|strong="H3063" die Kelter|strong="H1660"  
 getreten|strong="H1869". <sup>16</sup> Darum weine ich so|strong="H1058", und  
 meine|strong="H5869" beiden Augen|strong="H5869"  
 fließen|strong="H3381" mit Wasser|strong="H4325", daß der  
 Tröster|strong="H5162", der meine Seele|strong="H5315" sollte  
 erquickern|strong="H7725", fern von mir ist|strong="H7368". Meine  
 Kinder|strong="H1121" sind dahin|strong="H8074"; denn der  
 Feind|strong="H0341" hat die Oberhand gekriegt|strong="H1396". <sup>17</sup>  
 Zion|strong="H6726" streckt|strong="H6566" ihre Hände|strong="H3027"  
 aus|strong="H6566", und ist doch niemand|strong="H5162", der sie tröste;  
 denn der HERR|strong="H3068" hat|strong="H3290" rings  
 um|strong="H5439" Jakob|strong="H3290" her|strong="H5439" seinen  
 Feinden|strong="H6862" geboten|strong="H6680", daß  
 Jerusalem|strong="H3389" muß zwischen ihnen sein wie ein  
 unrein|strong="H5079" Weib. <sup>18</sup> Der HERR|strong="H3068" ist  
 gerecht|strong="H6662"; denn ich bin seinem Munde|strong="H6310"  
 ungehorsam gewesen|strong="H4784". Höret|strong="H8085", alle  
 Völker|strong="H5971", schauet|strong="H7200" meinen  
 Schmerz|strong="H4341"! Meine Jungfrauen|strong="H1330" und  
 Jünglinge|strong="H0970" sind ins Gefängnis|strong="H7628"  
 gegangen|strong="H1980". <sup>19</sup> Ich rief|strong="H7121" meine  
 Freunde|strong="H0157" an|strong="H7121", aber sie haben mich  
 betrogen|strong="H7411". Meine Priester|strong="H3548" und  
 Ältesten|strong="H2205" in der Stadt|strong="H5892" sind  
 verschmachtet|strong="H1478"; denn sie|strong="H0400"  
 gehen|strong="H1245" nach Brot|strong="H0400", damit sie ihre  
 Seele|strong="H5315" laben|strong="H7725". <sup>20</sup> Ach  
 Herr|strong="H3068", siehe doch|strong="H7200", wie bange ist  
 mir|strong="H6887", daß mir's im Leibe|strong="H4578" davon weh  
 tut|strong="H2560"! Mein Herz|strong="H3820" wallt|strong="H2015"  
 mir|strong="H4784" in meinem Leibe|strong="H7130", weil ich so  
 gar|strong="H4784" ungehorsam gewesen bin|strong="H4784".  
 Draußen|strong="H2351" hat mich das Schwert|strong="H2719" und im  
 Hause|strong="H1004" hat mich der Tod|strong="H4194" zur Witwe  
 gemacht|strong="H7921". <sup>21</sup> Man hört's wohl|strong="H8085", daß ich  
 seufze|strong="H0584", und habe doch keinen Tröster|strong="H5162";  
 alle meine Feinde|strong="H0341" hören|strong="H8085" mein  
 Unglück|strong="H7451" und freuen sich|strong="H7797"; das machst

du|strong="H6213". So laß doch den Tag|strong="H3117"  
 kommen|strong="H0935", den du ausrufest|strong="H7121", daß es ihnen  
 gehen soll wie|strong="H3644" mir. <sup>22</sup> Laß alle ihre  
 Bosheit|strong="H7451" vor dich|strong="H6440"  
 kommen|strong="H0935" und richte|strong="H5953" sie zu, wie du  
 mich|strong="H5953" um aller meiner Missetat willen|strong="H6588"  
 zugerichtet hast|strong="H5953"; denn meines Seufzens|strong="H0585"  
 ist viel|strong="H7227", und mein Herz|strong="H3820" ist  
 betrübt|strong="H1742".

2Wie hat der Herr|strong="H0136" die Tochter|strong="H1323"  
 Zion|strong="H6726" mit seinem Zorn|strong="H0639"  
 überschüttet|strong="H5743"! Er hat die Herrlichkeit|strong="H8597"  
 Israels|strong="H3478" vom Himmel|strong="H8064" auf die  
 Erde|strong="H0776" geworfen|strong="H7993"; er hat|strong="H1916"  
 nicht gedacht|strong="H2142" an seinen Fußschemel|strong="H1916" am  
 Tage|strong="H3117" seines Zorns|strong="H0639". <sup>2</sup> Der  
 Herr|strong="H0136" hat alle Wohnungen|strong="H4999"  
 Jakobs|strong="H3290" ohne Barmherzigkeit|strong="H2550"  
 vertilgt|strong="H1104"; er hat die Festen|strong="H4013" der  
 Tochter|strong="H1323" Juda|strong="H3063"  
 abgebrochen|strong="H2040" in seinem Grimm|strong="H5678" und  
 geschleift|strong="H5060"; er hat|strong="H4467"  
 entweiht|strong="H2490" beide, ihr Königreich|strong="H4467" und ihre  
 Fürsten|strong="H8269". <sup>3</sup> Er hat|strong="H2750" alle  
 Hörner|strong="H7161" Israels|strong="H3478" in seinem  
 grimmigen|strong="H2750" Zorn|strong="H0639"  
 zerbrochen|strong="H1438"; er hat seine rechte Hand|strong="H3225"  
 hinter|strong="H0268" sich gezogen|strong="H7725", da|strong="H6440"  
 der Feind|strong="H0341" kam|strong="H6440", und hat in  
 Jakob|strong="H3290" ein|strong="H3852" Feuer|strong="H0784"  
 angesteckt|strong="H1197", das umher|strong="H5439"  
 verzehrt|strong="H0398". <sup>4</sup> Er hat seinen Bogen|strong="H7198"  
 gespannt|strong="H1869" wie ein Feind|strong="H0341"; seine rechte  
 Hand|strong="H3225" hat er geführt|strong="H5324" wie ein  
 Widersacher|strong="H6862" und hat erwürgt|strong="H2026" alles, was  
 lieblich|strong="H4261" anzusehen war|strong="H5869", und seinen  
 Grimm|strong="H2534" wie ein Feuer|strong="H0784"  
 ausgeschüttet|strong="H8210" in der Hütte|strong="H0168" der  
 Tochter|strong="H1323" Zion|strong="H6726". <sup>5</sup> Der  
 Herr|strong="H0136" ist gleich wie ein Feind|strong="H0341"; er  
 hat|strong="H3478" vertilgt|strong="H1104" Israel|strong="H3478"; er  
 hat|strong="H0759" vertilgt|strong="H1104" alle ihre  
 Paläste|strong="H0759" und hat die Festen|strong="H4013"  
 verderbt|strong="H7843"; er hat der Tochter|strong="H1323"



Juda|strong="H3063" viel Klagens|strong="H8386" und  
 Leides|strong="H0592" gemacht|strong="H7235". <sup>6</sup> Er hat sein  
 Gezelt|strong="H7900" zerwühlt|strong="H2554" wie einen  
 Garten|strong="H1588" und seine Wohnung|strong="H4150"  
 verderbt|strong="H7843"; der HERR|strong="H3068" hat zu  
 Zion|strong="H6726" Feiertag|strong="H4150" und  
 Sabbat|strong="H7676" lassen vergessen|strong="H7911" und in seinem  
 grimmigen|strong="H2195" Zorn|strong="H0639" König|strong="H4428"  
 und Priester|strong="H3548" schänden lassen|strong="H5006". <sup>7</sup> Der  
 Herr|strong="H0136" hat seinen Altar|strong="H4196"  
 verworfen|strong="H2186" und sein Heiligtum|strong="H4720"  
 entweiht|strong="H5010"; er hat die Mauern|strong="H2346" ihrer  
 Paläste|strong="H0759" in des Feindes|strong="H0341"  
 Hände|strong="H3027" gegeben|strong="H5462", daß sie im  
 Hause|strong="H1004" des Herrn|strong="H3068"  
 geschrien|strong="H6963" haben|strong="H5414" wie  
 an|strong="H3117" einem Feiertag|strong="H4150". <sup>8</sup> Der  
 HERR|strong="H3068" hat gedacht|strong="H2803" zu  
 verderben|strong="H7843" die Mauer|strong="H2346" der  
 Tochter|strong="H1323" Zion|strong="H6726"; er hat die  
 Richtschnur|strong="H6957" darübergezogen|strong="H5186" und seine  
 Hand|strong="H3027" nicht abgewendet|strong="H7725", bis er sie  
 vertilgte|strong="H1104"; die Zwinger|strong="H2426"  
 stehen|strong="H3162" kläglich|strong="H0056", und die  
 Mauer|strong="H2346" liegt jämmerlich|strong="H0535". <sup>9</sup> Ihre  
 Tore|strong="H8179" liegen tief|strong="H2883" in der  
 Erde|strong="H0776"; er hat die Riegel|strong="H1280" zerbrochen  
 und|strong="H7665" zunichte gemacht|strong="H0006". Ihr  
 König|strong="H4428" und ihre Fürsten|strong="H8269" sind unter den  
 Heiden|strong="H1471", wo sie das Gesetz nicht|strong="H8451" üben  
 können|strong="H4672" und ihre Propheten|strong="H5030" kein  
 Gesicht|strong="H2377" vom HERRN|strong="H3068" haben. <sup>10</sup> Die  
 Ältesten|strong="H2205" der Tochter|strong="H1323"  
 Zion|strong="H6726" liegen|strong="H3427" auf der  
 Erde|strong="H0776" und sind still|strong="H1826"; sie  
 werfen|strong="H5927" Staub|strong="H6083" auf ihre  
 Häupter|strong="H7218" und haben Säcke|strong="H8242"  
 angezogen|strong="H2296"; die Jungfrauen|strong="H1330" von  
 Jerusalem|strong="H3389" hängen|strong="H3381" ihr  
 Häupter|strong="H7218" zur Erde|strong="H0776". <sup>11</sup> Ich habe  
 schier|strong="H3615" meine Augen|strong="H5869"  
 ausgeweint|strong="H3615", daß mir mein Leib|strong="H4578" davon  
 wehe tut|strong="H2560"; meine Leber|strong="H3516" ist auf die  
 Erde|strong="H0776" ausgeschüttet|strong="H8210" über den  
 Jammer|strong="H7667" der Tochter|strong="H1323" meines  
 Volkes|strong="H5971", da die Säuglinge|strong="H5768" und

Unmündigen|strong="H3243" auf den Gassen|strong="H7339" in der  
 Stadt|strong="H7151" verschmachteteten|strong="H5848", <sup>12</sup> da sie so zu  
 ihren Müttern|strong="H0517" sprachen|strong="H0559": Wo ist  
 Brot|strong="H1715" und Wein|strong="H3196"? da sie auf den  
 Gassen|strong="H7339" in der Stadt|strong="H5892"  
 verschmachteteten|strong="H5848" wie die tödlich  
 Verwundeten|strong="H2491" und|strong="H5315" in den  
 Armen|strong="H2436" ihrer Mütter|strong="H0517" den  
 Geist|strong="H5315" aufgaben|strong="H8210". <sup>13</sup> Ach du  
 Tochter|strong="H1323" Jerusalem|strong="H3389",  
 wem|strong="H4100" soll ich dich vergleichen|strong="H1819", und wofür  
 soll ich dich rechnen|strong="H5749"? Du Jungfrau|strong="H1330"  
 Tochter|strong="H1323" Zion|strong="H6726", wem soll ich dich  
 vergleichen|strong="H7737", damit ich dich trösten  
 möchte|strong="H5162"? Denn dein Schaden|strong="H7667" ist  
 groß|strong="H1419" wie ein Meer|strong="H3220"; wer kann dich  
 heilen|strong="H7495"? <sup>14</sup> Deine Propheten|strong="H5030" haben dir  
 lose|strong="H7723" und törichte Gesichte|strong="H8602"  
 gepredigt|strong="H2372" und dir deine Missetat|strong="H5771" nicht  
 geoffenbart|strong="H1540", damit sie dein Gefängnis|strong="H7622"  
 abgewandt hätten|strong="H7725", sondern haben dir  
 gepredigt|strong="H2372" lose|strong="H7723" Predigt|strong="H4864",  
 damit sie dich zum Lande hinaus predigten|strong="H4065". <sup>15</sup> Alle, die  
 vorübergehen|strong="H5674", klatschen|strong="H5606" mit den  
 Händen|strong="H3709", pfeifen dich an|strong="H8319" und  
 schütteln|strong="H5128" den Kopf|strong="H7218" über die  
 Tochter|strong="H1323" Jerusalem|strong="H3389"; Ist das die  
 Stadt|strong="H5892", von der man sagt|strong="H0559", sie  
 sei|strong="H3632" die allerschönste|strong="H3308", der  
 sich|strong="H4885" das ganze Land|strong="H0776"  
 freut|strong="H4885"? <sup>16</sup> Alle deine Feinde|strong="H0341"  
 sperren|strong="H6475" ihr Maul|strong="H6310" auf wider dich, pfeifen  
 dich an|strong="H8319", blecken|strong="H2786" die  
 Zähne|strong="H8127" und sprechen|strong="H0559": He! wir haben sie  
 vertilgt|strong="H1104"; das ist|strong="H0389" der  
 Tag|strong="H3117", den wir begehrt haben|strong="H6960"; wir haben's  
 erlangt|strong="H4672", wir haben's erlebt|strong="H7200". <sup>17</sup> Der  
 HERR|strong="H3068" hat getan|strong="H6213", was er  
 vorhatte|strong="H2161"; er hat sein Wort|strong="H0565"  
 erfüllt|strong="H1214", das er|strong="H6680" längst|strong="H6924"  
 zuvor|strong="H3117" geboten hat|strong="H6680"; er  
 hat|strong="H2040" ohne Barmherzigkeit|strong="H2550"  
 zerstört|strong="H2040"; er hat den Feind|strong="H0341" über dich  
 erfreut|strong="H8055" und|strong="H7161" deiner  
 Widersacher|strong="H6862" Horn|strong="H7161"  
 erhöht|strong="H7311". <sup>18</sup> Ihr Herz|strong="H3820"

schrie|strong="H6817" zum Herrn|strong="H0136". O du  
 Mauer|strong="H2346" der Tochter|strong="H1323"  
 Zion|strong="H6726", laß Tag|strong="H3119" und  
 Nacht|strong="H3915" Tränen|strong="H1832"  
 herabfließen|strong="H3381" wie einen Bach|strong="H5158";  
 höre|strong="H5414" nicht auf|strong="H6314", und dein  
 Augapfel|strong="H1323" lasse nicht ab|strong="H1826". <sup>19</sup>  
 Stehe|strong="H6965" des Nachts|strong="H3915" auf|strong="H6965"  
 und schreie|strong="H7442"; schütte|strong="H8210" dein  
 Herz|strong="H3820" aus|strong="H8210" in der ersten|strong="H7218"  
 Wache|strong="H0821" gegen|strong="H5227" den  
 Herrn|strong="H0136" wie Wasser|strong="H4325";  
 hebe|strong="H5375" deine Hände|strong="H3709" gegen ihn auf um der  
 Seelen willen|strong="H5315" deiner jungen Kinder|strong="H5768",  
 die|strong="H5848" vor Hunger|strong="H7458"  
 verschmachten|strong="H5848" vorn|strong="H7218" an allen  
 Gassen|strong="H2351"! <sup>20</sup> HERR|strong="H3068",  
 schau|strong="H7200" und siehe|strong="H5027" doch, wen du  
 so|strong="H3541" verderbt hast|strong="H5953"! Sollen denn die  
 Weiber|strong="H0802" ihres Leibes Frucht|strong="H6529"  
 essen|strong="H0398", die Kindlein|strong="H5768", so man auf Händen  
 trägt|strong="H2949"? Sollen denn Propheten|strong="H5030" und  
 Priester|strong="H3548" in dem Heiligtum|strong="H4720" des  
 Herrn|strong="H0136" erwürgt werden|strong="H2026"? <sup>21</sup> Es  
 lagen|strong="H7901" in den Gassen|strong="H2351" auf der  
 Erde|strong="H0776" Knaben|strong="H5288" und Alte|strong="H2205";  
 meine Jungfrauen|strong="H1330" und Jünglinge|strong="H0970" sind  
 durchs Schwert|strong="H2719" gefallen|strong="H5307". Du  
 hast|strong="H3117" erwürgt|strong="H2026" am Tage|strong="H3117"  
 deines Zorns|strong="H0639"; du hast|strong="H2873" ohne  
 Barmherzigkeit|strong="H2550" geschlachtet|strong="H2873". <sup>22</sup> Du hast  
 meine Feinde|strong="H4032" umher|strong="H5439"  
 gerufen|strong="H7121" wie auf|strong="H3117" einen  
 Feiertag|strong="H4150", daß niemand am Tage|strong="H3117" des  
 Zorns|strong="H0639" des HERRN|strong="H3068"  
 entronnen|strong="H6412" oder übriggeblieben ist|strong="H8300". Die  
 ich auf den Händen getragen|strong="H2946" und erzogen  
 habe|strong="H7235", die hat der Feind|strong="H0341"  
 umgebracht|strong="H3615".

3Ich bin ein|strong="H1397" elender|strong="H6040"  
 Mann|strong="H1397", der die Rute|strong="H7626" seines  
 Grimmes|strong="H5678" sehen muß|strong="H7200". <sup>2</sup> Er hat mich  
 geführt|strong="H5090" und lassen gehen|strong="H3212" in die  
 Finsternis|strong="H2822" und nicht in Licht|strong="H0216". <sup>3</sup> Er

hat|strong="H7725" seine Hand|strong="H3027" gewendet wider  
 mich|strong="H7725" und|strong="H3027" handelt|strong="H3027" gar  
 anders|strong="H2015" mit mir für und für|strong="H3117". <sup>4</sup> Er hat mir  
 Fleisch|strong="H1320" und Haut|strong="H5785" alt  
 gemacht|strong="H1086" und mein Gebein|strong="H6106"  
 zerschlagen|strong="H7665". <sup>5</sup> Er hat mich verbaut|strong="H1129" und  
 mich mit Galle|strong="H7219" und Mühe|strong="H8513"  
 umgeben|strong="H5362". <sup>6</sup> Er hat mich|strong="H3427" in  
 Finsternis|strong="H4285" gelegt|strong="H3427" wie die, so  
 längst|strong="H5769" tot sind|strong="H4191". <sup>7</sup> Er hat mich  
 vermauert|strong="H1443", daß ich nicht heraus kann|strong="H3318",  
 und mich in harte Fesseln|strong="H5178" gelegt|strong="H3513". <sup>8</sup> Und  
 wenn ich gleich|strong="H2199" schreie und|strong="H7768"  
 rufe|strong="H2199", so stopft er|strong="H5640" die Ohren zu vor  
 meinem Gebet|strong="H8605". <sup>9</sup> Er hat meinen Weg|strong="H1870"  
 vermauert|strong="H1443" mit Werkstücken|strong="H1496" und meinen  
 Steig|strong="H5410" umgekehrt|strong="H5753". <sup>10</sup> Er hat auf mich  
 gelauert|strong="H0693" wie ein Bär|strong="H1677", wie ein  
 Löwe|strong="H0738" im Verborgenen|strong="H4565". <sup>11</sup> Er läßt mich  
 des Weges|strong="H1870" fehlen|strong="H5493". Er hat mich  
 zerstückt|strong="H6582" und zunichte|strong="H8074"  
 gemacht|strong="H7760". <sup>12</sup> Er hat seinen Bogen|strong="H7198"  
 gespannt|strong="H1869" und mich dem Pfeil|strong="H2671" zum  
 Ziel|strong="H4307" gesteckt|strong="H5324". <sup>13</sup> Er hat aus dem  
 Köcher|strong="H1121" in meine Nieren|strong="H3629" schießen  
 lassen|strong="H0935". <sup>14</sup> Ich bin|strong="H5971" ein  
 Spott|strong="H7814" allem meinem Volk|strong="H5971"  
 und|strong="H5058" täglich|strong="H3117" ihr  
 Liedlein|strong="H5058". <sup>15</sup> Er hat mich mit Bitterkeit|strong="H4844"  
 gesättigt|strong="H7646" und mit Wermut|strong="H3939"  
 getränkt|strong="H7301". <sup>16</sup> Er hat meine Zähne|strong="H8127" zu  
 kleinen Stücken|strong="H2687" zerschlagen|strong="H1638".  
 Er|strong="H0665" wälzt|strong="H3728" mich in der  
 Asche|strong="H0665". <sup>17</sup> Meine Seele ist|strong="H5315" aus dem  
 Frieden|strong="H7965" vertrieben|strong="H2186"; ich muß des  
 Guten|strong="H2896" vergessen|strong="H5382". <sup>18</sup> Ich  
 sprach|strong="H0559": Mein Vermögen|strong="H5331" ist  
 dahin|strong="H0006" und meine Hoffnung|strong="H8431" auf den  
 HERRN|strong="H3068". <sup>19</sup> Gedenke doch|strong="H2142", wie ich so  
 elend|strong="H6040" und verlassen|strong="H4788", mit  
 Wermut|strong="H3939" und Galle|strong="H7219" getränkt bin! <sup>20</sup> Du  
 wirst ja|strong="H2142" daran gedenken|strong="H7743"; denn meine  
 Seele|strong="H5315" sagt mir es|strong="H2142". <sup>21</sup>  
 Das|strong="H3820" nehme|strong="H7725" ich zu  
 Herzen|strong="H3820", darum hoffe ich noch|strong="H3176". <sup>22</sup> Die  
 Güte|strong="H2617" des HERRN|strong="H3068" ist's|strong="H2617",

daß wir nicht gar aus sind|strong="H8552"; seine Barmherzigkeit  
 hat|strong="H7356" noch kein Ende|strong="H3615", <sup>23</sup> sondern sie ist  
 alle Morgen|strong="H1242" neu|strong="H2319", und deine  
 Treue|strong="H0530" ist groß|strong="H7227". <sup>24</sup> Der  
 HERR|strong="H3068" ist mein Teil|strong="H2506",  
 spricht|strong="H0559" meine Seele|strong="H5315"; darum will ich auf  
 ihn hoffen|strong="H3176". <sup>25</sup> Denn der HERR|strong="H3068" ist  
 freundlich|strong="H2896" dem, der auf sie harret|strong="H6960", und der  
 Seele|strong="H5315", die nach ihm fragt|strong="H1875". <sup>26</sup> Es ist ein  
 köstlich Ding|strong="H2896", geduldig sein|strong="H3175" und auf die  
 Hilfe|strong="H1748" des HERRN|strong="H3068"  
 hoffen|strong="H8668". <sup>27</sup> Es ist ein köstlich Ding|strong="H2896" einem  
 Mann|strong="H1397", daß er das Joch|strong="H5923" in seiner  
 Jugend|strong="H5271" trage|strong="H5375"; <sup>28</sup> daß|strong="H3427"  
 ein Verlassener|strong="H0910" geduldig sei|strong="H1826", wenn ihn  
 etwas überfällt|strong="H5190", <sup>29</sup> und|strong="H5414" seinen  
 Mund|strong="H6310" in den Staub|strong="H6083"  
 stecke|strong="H5414" und|strong="H3426" der Hoffnung  
 warte|strong="H8615" <sup>30</sup> und lasse sich|strong="H5414" auf die  
 Backen|strong="H3895" schlagen|strong="H5221" und  
 viel|strong="H7646" Schmach|strong="H2781" anlegen|strong="H7646".  
<sup>31</sup> Denn der Herr|strong="H0136" verstößt nicht|strong="H2186"  
 ewiglich|strong="H5769"; <sup>32</sup> sondern er betrübt wohl|strong="H3013",  
 und erbarmt|strong="H7355" sich wieder nach|strong="H7230" seiner  
 Güte|strong="H2617". <sup>33</sup> Denn er|strong="H6031" nicht von  
 Herzen|strong="H3820" die Menschen|strong="H0376"  
 plagt|strong="H6031" und betrübt|strong="H3013", <sup>34</sup> als wollte er die  
 Gefangenen|strong="H0615" auf Erden|strong="H0776" gar unter seine  
 Füße|strong="H7272" zertreten|strong="H1792" <sup>35</sup> und|strong="H4941"  
 eines Mannes|strong="H1397" Recht|strong="H4941" vor|strong="H6440"  
 dem Allerhöchsten|strong="H5945" beugen lassen|strong="H5186" <sup>36</sup> und  
 eines Menschen|strong="H0120" Sache|strong="H7379" verkehren  
 lassen|strong="H5791", gleich als|strong="H0136" sähe|strong="H7200"  
 es der Herr|strong="H0136" nicht|strong="H7200". <sup>37</sup> Wer darf denn  
 sagen|strong="H0559", daß solches geschehe|strong="H0136"  
 ohne|strong="H6680" des Herrn|strong="H0136" Befehl|strong="H6680"  
<sup>38</sup> und daß nicht|strong="H3318" Böses|strong="H7451" und  
 Gutes|strong="H2896" komme aus|strong="H3318" dem  
 Munde|strong="H6310" des Allerhöchsten|strong="H5945"? <sup>39</sup> Wie  
 murren|strong="H0596" denn|strong="H2416" die Leute|strong="H0120"  
 im Leben also|strong="H2416"? Ein jeglicher|strong="H1397" murre wider  
 seine Sünde|strong="H2399"! <sup>40</sup> Und laßt uns|strong="H1870"  
 erforschen|strong="H2664" und prüfen|strong="H2713" unser  
 Wesen|strong="H1870" und uns|strong="H7725" zum  
 HERRN|strong="H3068" bekehren|strong="H7725"! <sup>41</sup> Laßt uns unser  
 Herz|strong="H3824" samt den Händen|strong="H3709"

aufheben|strong = "H5375" zu Gott|strong = "H0410" im Himmel|strong = "H8064"! <sup>42</sup> Wir|strong = "H5168", wir haben gesündigt|strong = "H6586" und sind ungehorsam gewesen|strong = "H4784"; darum hast du billig nicht verschont|strong = "H5545"; <sup>43</sup> sondern du hast uns mit Zorn|strong = "H0639" überschüttet|strong = "H5526" und verfolgt|strong = "H7291" und|strong = "H2026" ohne Barmherzigkeit|strong = "H2550" erwürgt|strong = "H2026". <sup>44</sup> Du hast dich mit einer Wolke|strong = "H6051" verdeckt|strong = "H5526", daß kein Gebet|strong = "H8605" hindurch konnte|strong = "H5674". <sup>45</sup> Du hast uns zu Kot|strong = "H5501" und Unflat|strong = "H3973" gemacht|strong = "H7760" unter|strong = "H7130" den Völkern|strong = "H5971". <sup>46</sup> Alle unsre Feinde|strong = "H0341" sperren|strong = "H6475" ihr Maul|strong = "H6310" auf wider uns|strong = "H6475". <sup>47</sup> Wir werden gedrückt|strong = "H7612" und geplagt|strong = "H7667" mit Schrecken|strong = "H6343" und Angst|strong = "H6354". <sup>48</sup> Meine Augen|strong = "H5869" rinnen|strong = "H3381" mit Wasserbächen|strong = "H6388" über den Jammer|strong = "H7667" der Tochter|strong = "H1323" meines Volks|strong = "H5971". <sup>49</sup> Meine Augen|strong = "H5869" fließen|strong = "H5064" und können nicht ablassen|strong = "H1820"; denn es ist kein Aufhören da|strong = "H2014", <sup>50</sup> bis der HERR|strong = "H3068" vom Himmel|strong = "H8064" herabschaue|strong = "H8259" uns sehe darein|strong = "H7200". <sup>51</sup> Mein Auge|strong = "H5869" frißt mir|strong = "H5953" das Leben|strong = "H5315" weg|strong = "H5953" um die Töchter|strong = "H1323" meiner Stadt|strong = "H5892". <sup>52</sup> Meine Feinde|strong = "H0341" haben mich|strong = "H6833" gehetzt|strong = "H6679" wie einen Vogel|strong = "H6833" ohne Ursache|strong = "H2600"; <sup>53</sup> sie haben mein Leben|strong = "H2416" in einer Grube|strong = "H0953" fast umgebracht|strong = "H6789" und Steine|strong = "H0068" auf mich geworfen|strong = "H3034"; <sup>54</sup> sie haben mein Haupt|strong = "H7218" mit Wasser|strong = "H4325" überschüttet|strong = "H6687"; da sprach ich|strong = "H0559": Nun bin ich gar dahin|strong = "H1504". <sup>55</sup> Ich|strong = "H8034" rief|strong = "H7121" aber deinen Namen|strong = "H8034" an|strong = "H7121", HERR|strong = "H3068", unten aus|strong = "H8482" der Grube|strong = "H0953", <sup>56</sup> und du|strong = "H6963" erhörtest|strong = "H8085" meine Stimme|strong = "H6963": Verbirg|strong = "H5956" deine Ohren|strong = "H0241" nicht vor meinem Seufzen|strong = "H7309" und Schreien|strong = "H7775"! <sup>57</sup> Du nahest dich zu mir|strong = "H7126", wenn|strong = "H3117" ich dich anrufe|strong = "H7121", und sprichst|strong = "H0559": Fürchte dich|strong = "H3372" nicht! <sup>58</sup> Du|strong = "H7379" führst|strong = "H7378", Herr|strong = "H0136", die Sache|strong = "H7379" meiner Seele|strong = "H5315" und|strong = "H2416" erlösest|strong = "H1350" mein Leben|strong = "H2416". <sup>59</sup> Du siehest|strong = "H7200", HERR|strong = "H3068", wie mir

so|strong="H8199" Unrecht|strong="H5792" geschieht|strong="H8199";  
 hilf mir zu meinem Recht|strong="H4941"! <sup>60</sup> Du|strong="H5360"  
 siehst|strong="H7200" alle ihre Rache|strong="H5360" und alle ihre  
 Gedanken|strong="H4284" wider mich. <sup>61</sup> HERR|strong="H3068",  
 du|strong="H2781" hörest|strong="H8085" ihr  
 Schmähen|strong="H2781" und alle ihre Gedanken|strong="H4284" über  
 mich, <sup>62</sup> die Lippen|strong="H8193" meiner Widersacher|strong="H6965"  
 und ihr dichten|strong="H1902" wider mich täglich|strong="H3117". <sup>63</sup>  
 Schau doch|strong="H5027", sie sitzen|strong="H3427" oder stehen  
 auf|strong="H7012", so singen sie von mir ein Liedlein|strong="H4485".  
<sup>64</sup> Vergilt ihnen|strong="H7725", HERR|strong="H3068", wie  
 sie|strong="H4639" verdient haben|strong="H3027"! <sup>65</sup>  
 Laß|strong="H5414" ihnen|strong="H4044" das Herz|strong="H3820"  
 erschrecken|strong="H5414", laß sie deinen Fluch|strong="H8381" fühlen!  
<sup>66</sup> Verfolge|strong="H7291" sie mit deinem Grimm|strong="H0639" und  
 vertilge|strong="H8045" sie unter dem Himmel|strong="H8064" des  
 HERRN|strong="H3068".

4Wie ist das Gold|strong="H2091" so gar verdunkelt|strong="H6004"  
 und|strong="H2896" das feine Gold|strong="H3800" so häßlich  
 geworden|strong="H8132" und liegen Steine|strong="H0068" des  
 Heiligtums|strong="H6944" vorn|strong="H7218" auf allen  
 Gassen|strong="H2351" zerstreut|strong="H8210"! <sup>2</sup> Die  
 edlen|strong="H3368" Kinder|strong="H1121" Zions|strong="H6726",  
 dem Golde|strong="H6337" gleich geachtet|strong="H5537", wie sind sie  
 nun|strong="H2803" den irdenen|strong="H2789"  
 Töpfen|strong="H5035" gleich|strong="H2803", die|strong="H4639" ein  
 Töpfer|strong="H3335" macht|strong="H3027"! <sup>3</sup> Auch|strong="H2502"  
 Schakale|strong="H8577" reichen|strong="H2502" die  
 Brüste|strong="H7699" ihren Jungen|strong="H1482" und  
 säugen|strong="H3243" sie; aber die Tochter|strong="H1323" meines  
 Volks|strong="H5971" muß unbarmherzig sein|strong="H0393" wie ein  
 Strauß|strong="H3283" in der Wüste|strong="H4057". <sup>4</sup> Dem  
 Säugling|strong="H3243" klebt|strong="H1692" seine  
 Zunge|strong="H3956" am Gaumen|strong="H2441" vor  
 Durst|strong="H6772"; die jungen Kinder|strong="H5768"  
 heischen|strong="H7592" Brot|strong="H3899", und ist niemand, der es  
 ihnen breche|strong="H6566". <sup>5</sup> Die zuvor leckere  
 Speisen|strong="H4574" aßen|strong="H0398",  
 verschmachten|strong="H8074" jetzt auf den Gassen|strong="H2351"; die  
 zuvor in Scharlach|strong="H8438" erzogen sind|strong="H0539", die  
 müssen jetzt|strong="H2263" im Kot|strong="H0830"  
 liegen|strong="H2263". <sup>6</sup> Die Missetat|strong="H5771" der  
 Tochter|strong="H1323" meines Volks|strong="H5971" ist  
 größer|strong="H1431" denn die Sünde|strong="H2403"

Sodoms|strong = "H5467", die plötzlich|strong = "H7281" umgekehrt ward|strong = "H2015", und|strong = "H3027" kam|strong = "H2342" keine Hand|strong = "H3027" dazu. <sup>7</sup> Ihre Fürsten|strong = "H5139" waren reiner|strong = "H2141" denn der Schnee|strong = "H7950" und klarer|strong = "H6705" denn Milch|strong = "H2461"; ihre|strong = "H0119" Gestalt|strong = "H6106" war rötlicher|strong = "H0119" denn Korallen|strong = "H6443"; ihr Ansehen|strong = "H1508" war wie Saphir|strong = "H5601". <sup>8</sup> Nun aber ist ihre Gestalt|strong = "H8389" so dunkel|strong = "H2821" vor Schwärze|strong = "H7815", daß man|strong = "H5234" sie auf den Gassen nicht|strong = "H2351" kennt|strong = "H5234"; ihre Haut|strong = "H5785" hängt|strong = "H6821" an den Gebeinen|strong = "H6106", und sind so dürr|strong = "H3001" wie ein Scheit|strong = "H6086". <sup>9</sup> Den Erwürgten|strong = "H2491" durchs Schwert|strong = "H2719" geschah besser|strong = "H2896" als denen|strong = "H2491", so da Hungers starben|strong = "H7458", die|strong = "H1992" verschmachteteten|strong = "H2100" und umgebracht wurden|strong = "H1856" vom Mangel der Früchte|strong = "H8570" des Ackers|strong = "H7704". <sup>10</sup> Es|strong = "H3027" haben|strong = "H3206" die barmherzigsten|strong = "H7362" Weiber|strong = "H0802" ihre Kinder|strong = "H3206" selbst müssen kochen|strong = "H1310", daß sie zu essen hätten|strong = "H1262" im Jammer|strong = "H7667" der Tochter|strong = "H1323" meines Volks|strong = "H5971". <sup>11</sup> Der HERR|strong = "H3068" hat seinen Grimm|strong = "H2534" vollbracht|strong = "H3615"; er hat|strong = "H2740" seinen|strong = "H0639" grimmigen|strong = "H2740" Zorn|strong = "H0639" ausgeschüttet|strong = "H8210"; er hat zu Zion|strong = "H6726" ein Feuer|strong = "H0784" angesteckt|strong = "H3341", das auch ihre Grundfesten|strong = "H3247" verzehrt hat|strong = "H0398". <sup>12</sup> Es hätten's|strong = "H0539" die Könige|strong = "H4428" auf Erden|strong = "H0776" nicht geglaubt|strong = "H0539" noch alle Leute|strong = "H3427" in der Welt|strong = "H8398", daß der Widersacher|strong = "H6862" und Feind|strong = "H0341" sollte|strong = "H0935" zum Tor|strong = "H8179" Jerusalems|strong = "H3389" einziehen|strong = "H0935". <sup>13</sup> Es ist aber geschehen um der Sünden willen|strong = "H2403" ihrer Propheten|strong = "H5030" und um der Missetaten willen|strong = "H5771" ihrer Priester|strong = "H3548", die darin|strong = "H7130" der Gerechten|strong = "H6662" Blut|strong = "H1818" vergossen|strong = "H8210". <sup>14</sup> Sie gingen hin und her|strong = "H5128" auf den Gassen|strong = "H2351" wie die Blinden|strong = "H5787" und waren mit Blut|strong = "H1818" besudelt|strong = "H1351", daß man auch|strong = "H3808" ihre Kleider|strong = "H3830" nicht|strong = "H3808" anrühren|strong = "H5060" konnte|strong = "H3201"; <sup>15</sup> man rief|strong = "H7121" sie an: Weicht|strong = "H5493", ihr Unreinen|strong = "H2931", weicht|strong = "H5493", weicht|strong = "H5493", rührt nichts an|strong = "H5060"! Wenn sie



flohen|strong="H5132" und umherirrten|strong="H5128", so sagte man|strong="H0559" auch unter den Heiden|strong="H1471": Sie sollten nicht länger|strong="H3254" dableiben|strong="H1481". <sup>16</sup> Des HERRN|strong="H3068" Zorn|strong="H6440" hat sie zerstreut|strong="H2505"; er will sie nicht mehr|strong="H3254" ansehen|strong="H5027". Die Priester|strong="H3548" ehrte man nicht|strong="H5375", und mit den Alten|strong="H2205" übte man keine Barmherzigkeit|strong="H2603". <sup>17</sup> Noch gafften|strong="H3615" unsre Augen|strong="H5869" auf die nichtige|strong="H1892" Hilfe|strong="H5833", bis sie müde wurden|strong="H6822", da wir warteten|strong="H6836" auf ein Volk|strong="H1471", das uns doch nicht helfen konnte|strong="H3467". <sup>18</sup> Man|strong="H6806" jagte|strong="H6679" uns|strong="H6806", daß wir auf unsern Gassen|strong="H7339" nicht gehen durften|strong="H3212". Da kam auch|strong="H7126" unser Ende|strong="H7093"; unsre Tage|strong="H3117" sind aus|strong="H4390", unser Ende|strong="H7093" ist gekommen|strong="H0935". <sup>19</sup> Unsre Verfolger|strong="H7291" waren schneller|strong="H7031" denn die Adler|strong="H5404" unter dem Himmel|strong="H8064"; auf den Bergen|strong="H2022" haben sie uns verfolgt|strong="H1814" und in der Wüste|strong="H4057" auf uns gelauert|strong="H0693". <sup>20</sup> Der|strong="H7307" Gesalbte|strong="H4899" des HERRN|strong="H3068", der unser Trost war|strong="H0639", ist gefangen worden|strong="H3920", da sie uns verstörten|strong="H7825"; des wir uns trösteten|strong="H0559", wir wollten unter seinem Schatten|strong="H6738" leben|strong="H2421" unter den Heiden|strong="H1471". <sup>21</sup> Ja, freue dich|strong="H7797" und sei fröhlich|strong="H8055", du Tochter|strong="H1323" Edom|strong="H0123", die|strong="H0776" du wohnst|strong="H3427" im Lande|strong="H0776" Uz|strong="H5780"! denn der Kelch|strong="H3563" wird auch über dich kommen|strong="H5674"; du mußt auch trinken|strong="H7937" und entblößt werden|strong="H6168". <sup>22</sup> Aber deine Missetat|strong="H5771" hat ein Ende|strong="H8552", du Tochter|strong="H1323" Zion|strong="H6726"; er wird dich nicht mehr|strong="H3254" lassen wegführen|strong="H1540". Aber deine Missetat|strong="H5771", du Tochter|strong="H1323" Edom|strong="H0123", wird er heimsuchen|strong="H6485" und deine Sünden|strong="H2403" aufdecken|strong="H1540".

5Gedenke|strong="H2142", HERR|strong="H3068", wie es uns geht; schau|strong="H5027" und siehe|strong="H7200" an unsre Schmach|strong="H2781"! <sup>2</sup> Unser Erbe|strong="H5159" ist den Fremden|strong="H2114" zuteil geworden|strong="H2015" und unsre Häuser|strong="H1004" den Ausländern|strong="H5237". <sup>3</sup> Wir sind Waisen|strong="H3490" und haben keinen|strong="H0369"

Vater|strong = "H0001"; unsre Mütter|strong = "H0517" sind  
Witwen|strong = "H0490". <sup>4</sup> Unser Wasser|strong = "H4325" müssen wir um  
Geld|strong = "H3701" trinken|strong = "H8354"; unser  
Holz|strong = "H6086" muß|strong = "H0935" man bezahlt|strong = "H4242"  
bringen lassen|strong = "H0935". <sup>5</sup> Man treibt uns|strong = "H7291" über  
Hals|strong = "H6677"; und wenn wir schon müde sind|strong = "H3021",  
läßt man uns doch keine Ruhe|strong = "H5117". <sup>6</sup> Wir haben uns müssen  
Ägypten|strong = "H4714" und Assur|strong = "H0804"  
ergeben|strong = "H5414", auf daß wir Brot|strong = "H3899" satt zu essen  
haben|strong = "H7646". <sup>7</sup> Unsre Väter|strong = "H0001" haben  
gesündigt|strong = "H2398" und sind nicht|strong = "H0369" mehr  
vorhanden, und wir müssen|strong = "H5445" ihre  
Missetaten|strong = "H5771" entgelten|strong = "H5445". <sup>8</sup>  
Knechte|strong = "H5650" herrschen|strong = "H4910" über uns, und ist  
niemand, der uns von ihrer Hand|strong = "H3027" errette|strong = "H6561".  
<sup>9</sup> Wir müssen unser Brot|strong = "H3899" mit Gefahr unsers  
Lebens|strong = "H5315" holen|strong = "H0935" vor|strong = "H6440" dem  
Schwert|strong = "H2719" in der Wüste|strong = "H4057". <sup>10</sup> Unsre  
Haut|strong = "H5785" ist verbrannt|strong = "H3648" wie in einem  
Ofen|strong = "H8574" vor|strong = "H6440" dem  
greulichen|strong = "H2152" Hunger|strong = "H7458". <sup>11</sup> Sie haben die  
Weiber|strong = "H0802" zu Zion|strong = "H6726"  
geschwächt|strong = "H6031" und die Jungfrauen|strong = "H1330" in den  
Städten|strong = "H5892" Juda's|strong = "H3063". <sup>12</sup> Die  
Fürsten|strong = "H8269" sind von ihnen|strong = "H3027"  
gehenkt|strong = "H8518", und die Person|strong = "H6440" der  
Alten|strong = "H2205" hat man nicht geehrt|strong = "H1921". <sup>13</sup> Die  
Jünglinge haben|strong = "H0970" Mühlsteine|strong = "H2911" müssen  
tragen|strong = "H5375" und die Knaben|strong = "H5288" über dem  
Holztragen|strong = "H6086" straucheln|strong = "H3782". <sup>14</sup> Es  
sitzen|strong = "H7673" die Alten|strong = "H2205" nicht  
mehr|strong = "H7673" unter dem Tor|strong = "H8179", und die  
Jünglinge|strong = "H0970" treiben kein Saitenspiel mehr|strong = "H5058".  
<sup>15</sup> Unsers Herzens|strong = "H3820" Freude|strong = "H4885" hat ein  
Ende|strong = "H7673"; unser Reigen|strong = "H4234" ist in  
Wehklagen|strong = "H0060" verkehrt|strong = "H2015". <sup>16</sup> Die  
Krone|strong = "H5850" unsers Hauptes|strong = "H7218" ist  
abgefallen|strong = "H5307". O weh|strong = "H0188", daß wir so gesündigt  
haben|strong = "H2398"! <sup>17</sup> Darum ist auch unser Herz|strong = "H3820"  
betrübt|strong = "H1739", und unsre Augen sind|strong = "H5869" finster  
geworden|strong = "H2821". <sup>18</sup> um des Berges|strong = "H2022"  
Zion|strong = "H6726" willen, daß er so wüst liegt|strong = "H8074", daß die  
Füchse|strong = "H7776" darüber laufen|strong = "H1980". <sup>19</sup> Aber du,  
HERR|strong = "H3068", der du|strong = "H3427" ewiglich|strong = "H5769"  
bleibst|strong = "H3427" und dein Thron|strong = "H3678"  
für|strong = "H1755" und für|strong = "H1755", <sup>20</sup> warum willst du unser so